



Stiftspfarrkirche Neukloster

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1

Tel. 02622/23102-10 stift@neukloster.at

www.neukloster.at DVR Nr 0029874(10894)

Spenden Restaurierung des Neuklosters AT40 2026 7020 1212 3499

Rosenkranz: täglich 17.45 in der Barbarakapelle

Möglichkeit zur **Beichte** täglich außer Donnerstag 18.20 bis 18.45

Donnerstag nach der Abendmesse im Rahmen der Anbetung

Öffnungszeiten der **Pfarrkanzlei:** Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 9.00 bis 11.30; Abendtermin: Montag 17.00 bis 19.00



Eine, die hinschaut, wenn und wo andere wegschauen

So könnte man in einem Satz das Wirken der Hl. Elisabeth von Thüringen, oder Elisabeth von Ungern – wie sie auch genannt wird – beschreiben. Vor mir habe ich da die wunderschöne und eindrucksvolle Statue von ihr in der Pfarrkirche St. Ulrich in Gröden.

Da steigt sie, fast lebensgroß, die Stufen hinunter, beugt sich einem Bettler zu und reicht ihm ein Stücklein Brot.

Die Königstochter aus Ungarn, geboren 1207, Tochter König Andreas II. von Ungern, der unserem Stift unter anderen das Gut Mönchhof vermacht hat, ist zum Inbegriff des barmherzigen und caritativen Menschen geworden und Patronin der Caritas.

Im Alter von erst 14 Jahren wurde sie bereits mit dem Landgrafen Ludwig IV. von Thüringen verheiratet und trotz des jungen Alters und der Entfernung von zu Hause, soll es eine sehr glückliche Ehe gewesen sein. Die junge Regentin hatte offene Augen und vor allem auch ein offenes Herz und sah auch die Not des einfachen Volkes, und verteilte – sehr zum Unmut der anderen Burgbewohner - unter den Armen in den Elendsvierteln der Stadt Brot, anstatt sich so zu verhalten, wie es sich für eine junge Landgräfin auf der Wartburg gehörte. Und so kam es zum sogenannten „*Rosenwunder*“. Als sie eines Tages auf dem Weg nach Hause war, begegnete ihr Ludwig, der fragte, was in ihrem Korb sei. Als sie das Tuch vom Brotkorb hob, waren aus den Brotläiben Rosenblätter geworden.

Nach dem frühen Tod ihres Mannes wurde Elisabeth mit einer kleinen Abfindung mehr oder minder von der Wartburg mit ihren Kindern vertrieben und gründete mit ihrer Abfindung ein Krankenhaus. Schließlich trat sie dem Dritten Orden des Hl. Franziskus bei, verrichtete mit großem Herzen ihren Dienst bei den Kranken und starb mit erst 24 Jahren am 17.11.1231. – Die Schädelreliquie wird heute im Kloster St. Elisabeth auf der Landstraße in Wien aufbewahrt und verehrt. – **Hl. Elisabeth, bitte für uns!**

LESUNG UND GEDANKEN ZUM 33. SONNTAG – B

Dunkle Tage hat der November. Dunkle und schwere Texte hat die Bibel, am Ende des Kirchenjahres? Sie sprechen vom Ende – vom Ende des Lebens, am Ende unseres Daseins. Was kommt? Die endzeitlichen Bilder der Schrifttexte wollen uns heute herausfordern. Und doch kommt der Evangelist, kommt Jesus uns entgegen, wenn er am Ende meint: Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen. – Welch eine Zuversicht!

Lesung aus dem Buch Daniel (Dan 12,1-3)

In jener Zeit tritt Michael auf, der große Fürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt. Dann kommt eine Zeit der Not, wie noch keine da war, seit es Völker gibt... Doch zu jener Zeit wird dein Volk gerettet... Die Verständigen werden glänzen wie der Glanz der Himmelsfeste

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus (Mk 13,24-32)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: In jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond wird nicht mehr scheinen; die Sterne werden vom Himmel fallen... Dann wird man den Menschensohn in Wolken kommen sehen... Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das geschehen seht, dass er nahe vor der Tür ist... Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen. Doch jenen Tag und jene Stunde kennt niemand

MEDITATION: LEBENSFÜLLE

In manchen Stunden
meines Lebens
ohne ich
was Leben
eigentlich alles
sein könnte

Und dann
weine ich
um jede Sekunde
die ich nicht gelebt habe
(Andrea Schwarz)



*Einladung
zum
Adventmarkt
im
Pfarrheim des
Neuklosters*

Auf Ihren Besuch freut sich das
Team der Bastelrunde im Neukloster!

Samstag, den 23.11.
von 15 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag, den 24.11.
von 9 Uhr bis 12 Uhr und
von 15 Uhr bis 18 Uhr

Samstag, den 30.11.
von 15 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag, den 1.12.
von 9 Uhr bis 12 Uhr und
von 15 Uhr bis 18 Uhr

Weihnachten 2024

GESUCHT: Christkindl-(H)Elferleins!

Wollen Sie heuer dem Christkind unter die Arme greifen und Menschen in Not Weihnachtsfreude schenken? Wir suchen Christkindl-(H)Elferleins, die für die Gäste unserer Caritas-Sprechstunde in der Pfarre Neukloster Weihnachtspackerl schnüren möchten.

Wie in vielen Pfarren in ganz Österreich wird auch hier bei uns im Neukloster regelmäßig eine Caritas-Sprechstunde für Hilfesuchende angeboten. Sie ist Anlaufstelle für in Not geratene Menschen. Neben einem offenen Ohr für ihre Sorgen und Nöte, wird den Hilfesuchenden in der Caritas-Sprechstunde schnell und unbürokratisch geholfen. Oft fehlt es am Nötigsten ...

Gemeinsam mit Ihnen, möchten wir heuer auch den Gästen unserer Caritas-Sprechstunde in der Pfarre Neukloster, WEIHNACHTSFREUDE schenken.

Wenn Sie uns hierbei unterstützen und ein **Weihnachtspackerl speziell für**

FRAUEN zu einem von Ihnen gewählten Betrag schnüren möchten, dann finden Sie hier eine Liste von Dingen, die dringend gebraucht werden und bestimmt Freude bereiten:

- ☆ **Hygieneartikel** (Deo, Duschgel, Bodylotion, Seife)
- ☆ **Monatshygieneartikel** (Binden)
- ☆ **haltbare Süßigkeiten**

Wochenplan von Sonntag, 17. November 2024 bis Sonntag, 24. November 2024

Samstag 18.30 **Vorabendmesse** für + *Pater Franz Hofstätter*

Sonntag, 17. Nov: DREIUNDDREISSIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS
ELISABETH – SONNTAG: KOLLEKTE FÜR DIE CARITAS-INLANDHILFE

8.30 **Frühmesse** für + *Josef Lang*

10.00 **Gemeindemesse** für die *Pfarrgemeinde*

18.30 **Abendmesse** für + *Maria Ivan*

Montag, 18. November Weihetag der Basikiken St. Peter und St. Paul in Rom

8.00 **Frühmesse** für + *Eltern und Großeltern*

15.00 Seniorenclub

18.30 **Abendmesse** für *Vater Josef Haslinger*

Dienstag, 19. November heilige Elisabeth Landgräfin von Thüringen

8.00 **Frühmesse** für + *Rektor Dr. Johannes Gamperl*

9.00 Bastelrunde

18.30 **Abendmesse** für + *Schwester Lisa Peinhaupt*

Mittwoch, 20. November

8.00 **Frühmesse** für + *P. Alban Bunse*

10.00 Offenes Wohnzimmer im Pfarrcafé

13.00 **Begräbnis** von *verstorbenen Frau Helene Grafl*

16.00 Bücherflohmarkt in der alten Bude

16.30 Caritas - Sprechstunde

18.30 **Abendmesse** für + *Gerhard Keresztesy*

19.15 Chorprobe

Donnerstag, 21. November Gedenktag unserer Lieben Frau in Jerusalem

8.00 **Frühmesse** für + *Josef Nutz*

16.00 Offenes Wohnzimmer im Pfarrcafé

18.30 **Abendmesse** für *die Familie und die Kinder*

Anbetung

Freitag, 22. November heilige Cäcilia Jungfrau, Märtyrin in Rom

8.00 **Frühmesse** für + *Monika Hinterbofer*

13.00 **Begräbnis** von *verstorbenem Herrn Helmut Trausmuth* 17.00 **Seelenmesse**

16.30 Ministrantenstunde 17.30 Jungscharstunde 18.45 Jugendstunde

18.30 **Abendmesse** für *die Familie und die Kinder*

Samstag, 23. Nov. hl. Kolumban Abt, Glaubensbote **hl. Klemens I** Papst, Märtyrer

8.00 **Frühmesse** für + *P Severin Wurdak*

15.00 Adventmarkt

18.30 **Abendmesse** für + *Vater Erich Hörandl*

Sonntag, 24. November CHRISTKÖNIGSSONNTAG

8.30 **Frühmesse** für *Engelbert Schönthaller*

9.00 Adventmarkt

10.00 **Gemeindemesse** für *die Pfarrgemeinde*

15.00 Adventmarkt

18.30 **Abendmesse** *Bitte um Genesung*